

## THE SWORD

07. September 2015  
Stuttgart Universum

Aus Austin/Texas stammt das mitreißende Quartett **THE SWORD**, das sich seit 2003 einen bedeutenden Namen in der Heavy Metal-Szene erspielt hat. Dabei rekrutieren sie Fans aus allen Spielarten harter Musik, denn es gelingt ihnen, Strömungen wie Doom und Stoner Metal, Alternative- und Hardrock zu einem eigenständigen Stil zu formen. Ihren sowohl kommerziellen als auch künstlerischen Höhepunkt erlebten **THE SWORD** mit dem vierten Album „Apocryphon“, das 2012 erstmals in die Top 20 der US-Billboard Charts stieg. Nach einer ausgiebigen Welttournee befindet sich die Band gegenwärtig im Studio, um den Nachfolger aufzunehmen. Titel und Veröffentlichung sind zwar noch unbekannt. Dafür wurden jetzt fünf Shows in Hamburg, Berlin, München, Stuttgart und Köln zwischen dem 30. August und 11. September angekündigt, bei denen man sicher viele der neuen Songs live zu hören bekommt.

Gitarrist, Sänger, Songwriter und Produzent John ‚J.D.‘ Cronise schrieb schon seit 10 Jahren Songs, bevor er 2003 **THE SWORD** gründete. Zuvor hatte er in zahlreichen Bands gesungen, die ihm aber nicht hart oder radikal genug waren. In Gitarrist Kyle Shutt, Bassist Bryan Richie und Drummer Trivett Wingo, damals bereits lokale Größen in der Rockszene Austins, fand er die geeigneten Mitstreiter. Nach ersten Demos und kleineren Tourneen spielten sie 2005 auf dem international renommierten ‚South By Southwest‘-Festival.

Bereits im folgenden Frühjahr erschien ihr Debütalbum „Age Of Winters“, das höchst wohlwollend aufgenommen wurde. Ihre so wüste wie wütende Mischung aus hartem Alternative und Stoner Rock, brachialem Doom Metal, zerstörerischem Sludge Metal sowie einer starken Traditionsverbundenheit mit klassischem Hardrock brachte ihnen zahlreiche Vergleiche mit Black Sabbath ein – nicht zuletzt, weil Johns Gesang zuweilen an die Shouts von Ozzy Osbourne erinnert. Mit dem Nachfolger „Gods Of The Earth“ gelang ihnen 2008 der Sprung über den Atlantik: Zum einen kommerziell, da sich das Album in den Jahreshitlisten vieler Musikmagazine wiederfand, zum anderen geografisch, da **THE SWORD** zwischen Sommer 2008 und Frühjahr 2009 gleich dreimal in Europa unterwegs waren, davon zweimal als Support für Metallica, die erklärte Fans der Band sind.

Nach dieser Tour-Offensive zogen sich die Texaner zurück und arbeiteten fieberhaft am nächsten Album, das zur bislang größten künstlerischen Herausforderung werden sollte. John Cronise, der für alle Texte und einen Großteil der Song-Grundlagen verantwortlich zeichnet, entwickelte auf der Basis einer Science Fiction-Novelle ein Konzeptalbum. Auf „Warp Riders“ stand ein ferner Planet im Mittelpunkt. Themen wie die Dehnbarkeit von Zeit, die Abhängigkeit aller Lebewesen vom Licht, aber auch die Frage nach der Zukunft unseres Heimatplaneten wurden behandelt.

Nach dem Ausstieg ihres Schlagzeugers Trivett Wingo und der Einarbeitung seines Nachfolgers Satiago „Jimmy“ Vela III vergruben sich **THE SWORD** wieder

Music Circus Concertbüro – Charlottenplatz 17 – 70173 Stuttgart – [www.musiccircus.de](http://www.musiccircus.de)

Pressekontakt: Tel. 0711 / 62008025 – eMail [presse@musiccircus.de](mailto:presse@musiccircus.de)

im Studio, um das nächste Album „Apocryphon“ einzuspielen, das zu ihrem bislang größten kommerziellen Erfolg geriet und erneut in retrofuturistische Welten entführte. Im Anschluss erschienen drei weitere heiße Eisen von **THE SWORD**: Ihre erste eigene Chilisauce „Tears Of Fire“ sowie zwei eigene Biersorten: eine Helles, „Winter's Wolves Beer“, sowie ein Ale namens „Iron Swan“. Nach diesen Ausflügen konzentriert sich die Band mit Produzent Adrian Quesada derzeit auf die Produktion des fünften Albums.

[theswordofficial.com](http://theswordofficial.com)